

Rio Tralba (Inferiore)

Rio Tralba od. Prealba unterer Abschnitt, Forra dei boscaioli (Schlucht der Holzfäller), Rio Tralba od. Rio Prealba, Linker Zufluss Rio Alba, Rio Alba affluente sinistro

Angelegt: 2023-03-09 20:50:29	Update: 2024-09-20 18:34:47	Druck: 2026-01-31 06:01:58
Land: Italia / Italy Region: Friuli Venezia Giulia Subregion: Udine Ort: Moggio Udinese		
Schwierigkeit: Etwas schwierig	Grad: v4 a4 IV	Gesamtzeit: 6h
Zustiegszeit: 1h30	Begehungszeit: 3h	Rückwagszeit: 1h30
Einstiegshöhe: 690m	Ausstiegshöhe: 380m	Höhendifferenz: 310m
Canyonstrecke: m	Höchste Abseilstelle: 30m	Anzahl Abseiler: 9
Transport: Auto benötigt	Gestein:	Einzugsgebiet: km ²
Saison:	Ausrichtung:	Beste Zeit:
Bewertung: ★ 4.2 (17)	Beschreibung: ★ 2.6 (14)	Verankerung: ★ 2.9 (15)
Besonderheiten:		
Ausrüstung: Seile: 2x 40m (2x30m)		
Charakteristik: Schöne abgelegene Kalkschlucht mit sauberen, kalten Wasser; großes Einzugsgebiet (Rio Alba und Tralba); Abseilstellen meist im Wasserlauf; mehrere Sprünge möglich; Tralba ist ein li Zufluss der Rio Alba, daher auch die Wassermenge von Rio Alba beachten; längere Geh- und Abkletterpassagen im unteren Teil der Schlucht; in der Rio Alba kommen noch 2x15m Abseil + 1,5h Gehen und Abklettern bis zum Parkplatz/Ausstieg.		
Hydrologie:		
Anfahrt: Von Tolmezzo auf der SS512 ri. Carnia --> weiter auf der SS13 ri. Tarvisio --> bei Moggio Udinese li. abbiegen --> in die Ortschaft (Beschilderung Ovedasso folgen) --> über eine Brücke geht die Landstraße neben dem Fluss "Fella" bis zu einer lang gezogenen li. Kurve --> vor der Brücke des Rio Alba parkt man li. das Überstellungsfahrzeug (ca. 330Hm) --> mit dem 2. Auto fährt man zurück in die Ortschaft Moggio Udinese --> von dort fährt man weiter in die nächste Ortschaft Pradis (477Hm) --> weiter geht es auf einer Asphaltierten Bergstraße ri. "Casera Vualt" --> in einer scharfen li. Kurve bei einer Holztafel re. parken --> hier befindet sich auch ein stark abfallende Forststraße (ca. 730Hm).)		
Zustieg: Vom Parkplatz an der Wegtafel folgt man der Forststraße bis zur Gabelung. Hier geht es li weiter bis man in ca. 15min. auf dem Stausee trifft. Am Stausee mit dem smaragdgrünen Wasser angekommen sucht man auf der orographisch li Seite (ca. 10m vor der Staumauer) einen unscheinbaren Weg, den man in den Wald folgt. Nach wenigen Höhenmetern flacht der Weg ab. Weiß/bläue Markierungen dienen zur Orientierung, wobei der weitere Verlauf vom Steig gut erkennbar ist. Achtung! Der Steig ist zum Teil sehr ausgesetzt und führt in ca. 1 Stunde über mehrere Gräben und eine kleine Brücke zur Staumauer bzw. Einstieg der Tralba Inferiore. Einstiegshöhe ca. 700Hm.		
Tour: An der Staumauer angekommen sollte zuerst die Wassermenge überprüft werden, bevor man den ersten ca. 12m Sprung in das kalte Wasser wagt (Abseilen auch möglich). Die nächste Stelle wird dann abgesetzt. Kontinuierlich und aquatisch geht es weiter. Mehrere Sprung-, Rutsch-, und Abseilstellen wechseln sich ab bevor man zum beeindruckenden Doppelabseiler kommt. Spätestens hier spürt man die Kraft des Wassers. Bei den bevorstehenden 25m Abseiler kann auch 20m abgesetzt und von einer von oben nicht sichtbarer Kante 5m gesprungen werden. Der zweite 30m Abseiler folgt gleich im Anschluss wobei der Stand re ist sehr ausgesetzt angebracht ist. Nach dem sehr aquatischen Doppelabseiler kommt der weniger aquatischen Teil der Tour. Man klettert ca. 20min. über Felsblöcke ab, bevor man zur nächsten trockenen Abseilstelle kommt. Danach folgt nochmals eine 20 minutige Abkletter- und Gehabschnitt bevor man zu den letzten Abseilstellen und der Rio Alba kommt (Achtung: Der vorletzte Abseiler ist nochmals direkt im Wasserlauf und sollte nicht unterschätzt werden!).		

Rückweg:

Der Ausstieg der Schlucht befindet sich dort wo die Tralba auf die Rio Alba trifft auf ca. 550Hm. Ab hier folgt man ca. 1,5h der Rio Alba in der sich noch 2x15m Abseilstellen und ein paar Sprünge befinden, bevor man beim Ausstiegsparkplatz/Überstellungsfahrzeug auf ca. Hm steht.

Koordinaten:

Canyon Start [46.4246 13.2230](#)

Parkplatz Zustieg [46.4336 13.2106](#)

Parkplatz Ausstieg [46.4012 13.2132](#)

Canyon Ende [46.4012 13.2129](#)

Begehungen:

2025-10-03 | Emi | ★★★★★ | □ | ⚓ ★★★★ | ≙ Normal | 🌟 Begangen

Completed in 5 hours with 7 people from car to car with moderate/fast pace. 1:15h approach 3h canyon 30-40 minutes way out. The approach is moderately++ exposed. Lots of jump possibilities up to 12-13 meters in very beautiful pools and massive landscape. Also big downclimbing parts which are quite fun, if you like big rocks downclimbing. Nothing too crazy complicated. We expected the way out of the canyon to be longer but it's not that bad if you like downclimbs and rock hopping. I recommend the canyon for people who like jumps and beautiful downclimbs. If you only rappel and are a slow downclimber you have to plan more time. If you jump everything it's just 5-6 rappels.

2025-10-03 | Montie | ★★★★★ | □ | ⚓ ★★★★ | ≙ Normal | 🌟 Begangen

Sehr schöner Canyon mit vielen Sprüngen in tiefe grüne Pools. Wir waren 7 Personen, brauchten 1:15 Stunden für den Aufstieg, etwa 3 Stunden für die Tour, die wir nicht gehetzt haben, und etwa 20 - 30 Minuten zurück. Kurz nach den letzten Sprüngen in der Alba gibt es auf der orographisch rechten Seite der Schlucht (auf der Schotterbank) einen Weg, der einen sehr schnell wieder zur Straße zurückführt. Verankerungen alle gut. (maschinell übersetzt)

2025-09-27 | Patrick Summerer | ★★★★★ | □ | ⚓ ★★★★ | ≙ Normal | 🌟 Begangen

Wasserstand normal, Haken Alle in Ordnung, toller oberer Teil! Auch in der Alba noch super Sprünge in smaragdgrüne Pools. Zeit m. 5 Personen von Auto-Auto ca. 6h

2025-08-27 | Florian Heufler | ★★★★★ | □ | ⚓ ★★★★ | ≙ Normal | 🌟 Begangen

Zustieg momentan sehr Zeckenreich. Alles Springbar im Tralba, Zeitangabe aus unserer Sicht sehr knackig, eher mehr Zeit einrechnen! Vier Leute, haben Auto-Auto 8 h gebraucht. Top Canyon

2025-08-18 | Manni | ★★★★ | □ | ⚓ ★★★★ | ≙ Normal | 🌟 Begangen

An einigen Stellen ist der Zustiegsweg momentan verwachsen, es ist nicht immer sofort erkennbar wo es weitergeht. Die letzten Holzbrücken sind noch passierbar. In der Schlucht alles top. Im Alba deutlich mehr Wasser.

2025-06-21 | Marosffy Dániel | ★★★★★ | □ | ⚓ ★★★★ | ≙ Normal | 🌟 Begangen

Ein bisschen nasser als erwartet, es gibt einen See unter den 30m (Nr. 7), der vorher nicht da war, und sogar der ehemalige trockene Teil (Nr. 7 bis 5) hat etwas Strömung. In Verbindung mit Alba ist er sogar ziemlich wasserreich. Nr. 2 ist immer noch unangenehm, hier wird eine Umrüstung empfohlen (hier ist der Sprung sicherer). Schade um die toten Rehe am Ende. (maschinell übersetzt)

2025-06-18 | Jason Walker | ★★★★★ | □ | ⚓ ★★★★ | ≙ Niedrig | 🌟 Begangen

Etwas rutschig, aber es wird besser, je weiter man nach unten kommt. Das lange Boulderfeld in der Mitte braucht etwas Zeit, aber die Sprünge und die Landschaft sind hervorragend. (maschinell übersetzt)

2025-06-07 | Bernhard | ★★★★ | □ | ⚓ ★★★★ | ≙ Normal | 🌟 Begangen

Alles springbar was springbar scheint . War etwas verwirrt beim Doppelwasserfall am ersten Stand da jeweils zwei klebehaken übereinander angebracht sind (die eigentlich fast immer nur für Seilgeländer gedacht sind) Die oberen zwei hab ich für das Geländer genutzt, unten für den Stand Seil ging erstaunlich gut zum abziehen Später dann ein zwingender ca 10 m Sprung in eine tiefe Gumppe (hab zumindest keine Haken gesehen) Alles in allem eine nette lohnende Tour mit leider sehr viel Block und Gehgelände

2025-05-31 | Ba | ★★★★★ | □ | ⚓ ★★★★ | ≙ Normal | 🌟 Begangen

Alle Stände in top Zustand. Wassermenge normal bis etwas hoch. Einstiegsprung geht, die anderen nach abchecken meistens auch. Bei der Abseilstelle 5 liegt ein Baum im Abseiler, der Seil blieb hängend aber war möglich sie zu befreien. Wir haben zwischen Autos 6:45h gebraucht mit 2 sehr sehr kleinen Pausen und die Pause am Einstieg zum anziehen. Viele lange mühsame Abkletterpassagen aber die schöne Stelle kompensieren voll dafür.

2024-12-29 | Wolfgang | ★★★★★ | □ | ⚓ ★★★★ | ≙ Niedrig | 🌟 Begangen

Oben "gut" rutschig; aber alle Sprünge möglich auch im unteren Teil (Alba) alles sprungtauglich. Nett wie immer

2024-09-21 | Thomas Fras | ★★★★★ | □ | ⚓ ★★★★ | ≙ Normal | 🌟 Begangen

Beim Zustieg verfallenen schon langsam die kleinen alten Holzstege, Standplätze alle Top, momentan viele Sprünge möglich (auch im Alba), wie immer sehr lohnend

Abschnitte:

Rio Tralba (superiore), v4 a4 IV, 2h+3h+2h
Rio Tralba (Inferiore), v4 a4 IV, 1h30+3h+1h30